



Martin Amrein

Sport, Spass und Unterhaltung

Sind Sie sportbegeistert? Haben Sie lieber Spass und Unterhaltung? Beides können Sie am Samstag, 29. August 2009 ab 13.00 Uhr auf dem Festgelände bei der Kirche beim GP Tell & Uedliger Triathlon 09 mit dem anschliessenden Dorffest erleben. Der GP Tell fördert den Nachwuchs in der Kategorie U 23. Dies sind Halbamateure und Jungprofis bis zum Alter von 23 Jahren. Eingeladen sind 17 Nationalmannschaften und die besten Markenteams der Schweiz. Unser Ziel ist es, jungen motivierten Spitzensportlern die Möglichkeit zu geben, Rennen zu fahren und den Teilnehmern am Triathlon ein einmaliges Ambiente zu bieten. Damit hoffen wir auch Sie zu animieren, selber Sport zu treiben.

Damit dieser Anlass reibungslos durchgeführt werden kann, braucht es viele Helferinnen und Helfer. Diese setzen sich aus unseren Dorfvereinen zusammen. Ich danke den Beteiligten, die sich immer wieder im Verein und jetzt zusätzlich für diesen Anlass einsetzen und mitarbeiten. Herzlichen Dank auch unseren Hauptsponsoren, Co-Sponsoren, Top-Supportern und Gönnern. Ohne sie könnte dieser Anlass nicht durchgeführt werden.

Zeigen Sie Anerkennung gegenüber den Sportlern und unterstützen Sie die Dorfvereine mit dem Besuch in der Festwirtschaft. Zudem bietet dieser Anlass Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen und Spass und Unterhaltung zu erleben.

Auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Dorfbevölkerung freut sich das OK.

Martin Amrein, OK Präsident



GP Tell & Uedliger Triathlon 09: Das Sportereignis am 29. August in unserem Dorf.

GEMEINDERAT

Baubewilligungen

(BH=Bauherrschaft; BO=Bauobjekt)

BH: Marianne und Toni Enz-Hammer, Meierskappelstrasse 9

BO: Bauliche Veränderungen beim Wohnhaus, Gebäude Nr. 86, auf Grundstück Nr. 156, womit zwei selbständige Wohneinheiten entstehen sowie Neubau eines Carports und Anschluss an die Kanalisation.

Lage: Meierskappelstrasse 9

BH: Jeannette und André Habegger-Warmbrodt, Sonnheimstrasse 18

BO: Sanierung und leichte Vergrösserung des Sitzplatzes und der Böschungsmauer, auf Grundstück Nr. 401.

Lage: Sonnheimstrasse 18

BH: Dr. Paul Infanger, Luzern

BO: Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Gebäude Nr. 585, auf Grundstück Nr. 816.

Lage: Grossmattweg 9

BH: Anita und Daniel Petermann-Bachmann, Schützenmatt 12

BO: Anbau Wintergarten beim Gebäude Nr. 332, auf Grundstück Nr. 704.

Lage: Schützenmatt 12

BH: Stockwerkeigentümergeinschaft

Gfäz matt, vertreten durch Maria und Wendelin Pfrunder-de Melo Pereira, Gfäz matt 10

BO: Stützmaueranlage auf Stammliegenschaftsblatt Nr. 526.

Lage: Gfäz matt 10

BH: Ulla und Franz Wandeler-Wendel, Haasenbergstrasse 2

BO: Überdachung des bestehenden Gar-

(Fortsetzung nächste Seite)

INHALT

In dieser Ausgabe finden Sie die folgenden redaktionellen Beiträge: Seite:

Editorial.....	1
Gemeinderat.....	1/2/3/5
BFU / Umwelt.....	5
Musikschule / Baugenossenschaft / Muki-Turnen.....	6
Sportverein / Kirchenchor.....	7
Frauengemeinschaft / BEMU / Senioren / In eigener Sache.....	9
GP Tell & Uedliger Triathlon / Mosaik / Guckloch.....	10
Veranstaltungen / Bibliothek / Notfalldienst / Impressum / Redaktionsschluss.....	11

tensitzplatzes beim Gebäude Nr. 95, auf Grundstück Nr. 86.

Lage: Haasenbergstrasse 2

BH: Theres und Markus Werder-Zimmermann, Sonnheimstrasse 6

BO: Dachlukarne beim Gebäude Nr. 397 sowie Änderung des Gartensitzplatzes, auf Grundstück Nr. 799.

Lage: Sonnheimstrasse 6

Gestaltungsplan Schützenmatt

Im Gestaltungsplan Schützenmatt sind unter anderem für jedes Grundstück die überbaubaren Flächen festgelegt. Gestaltungspläne sind nach Lehre und Rechtsprechung streng verbindliche Nutzungspläne. Beim Gemeinderat wurde das Gesuch gestellt, Wintergärten auch ausserhalb der überbaubaren Flächen zu gestatten. Der Gemeinderat hat dieser Änderung die Genehmigung erteilt.

Prüfungserfolg

Othmar Zihlmann, Gemeindegeschreiber-Substitut, hat den Lehrgang Verwaltungsmanagement an der Hochschule Luzern - Wirtschaft, mit gutem Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren Othmar Zihlmann zu diesem Prüfungsergebnis herzlich. Der Gemeinderat hofft, dass er die vielen theoretischen Kenntnisse auf unserer Gemeindeverwaltung in die Praxis umsetzen kann. Durch den Abschluss dieses Lehrganges kann Othmar Zihlmann am 30. Juni 2009 das Luzernische Gemeindegeschreiberfähigkeitszeugnis entgegennehmen.



Gemeindegeschreiberwechsel in Vorbereitung

Thomas Krummenacher erreicht im Sommer 2010 das ordentliche Pensionsalter. Der Gemeinderat hat sich an der letzten Klausur mit dem Wechsel des Gemeindegeschreibers auseinandergesetzt. Die heutige Verwaltungsorganisation wird grundsätzlich beibehalten. In einer ersten Phase ist das Anforderungsprofil für die neue Gemeindegeschreiberperson erstellt worden. Als elementare Voraussetzung ist der Besitz des Fähigkeitszeugnisses als GemeindegeschreiberIn des Kantons Luzern oder eine gleichwertige Ausbildung. Die Kenntnisse in der Rechtsstaatlichkeit, Gesetzmässigkeit und im Führungsmanagement sowie fachliche Erfahrung als AllrounderIn (Generalist) sind tragende Fundamentpunkte. Hinzu kommen eine Anzahl Vorstellungen des Gemeinderates, die im Evaluationsverfahren geprüft werden müssen. Die Stelle wird Ende August 2009 zur freien Bewerbung ausgeschrie-

ben. In den Monaten Oktober und November wird das Auswahlverfahren stattfinden, sodass der Gemeinderat spätestens im Dezember 2009 die Wahl der neuen Gemeindegeschreiberperson treffen kann. Die Ablösung und der Übergang vom bisherigen Amtsinhaber an die neue Person (Amtsübergabe) ist auf das zweite Quartal 2010 vorgesehen. Auf das Wirken des bisherigen Gemeindegeschreibers Thomas Krummenacher wird später zurückgekommen. Er übt diese Tätigkeit seit 13. Oktober 1967 in Udligenswil aus.

Aus- und Eintritt in den Gemeindegewand

Karin Bossi-Waltisberg, Chrägass 7, war seit 1. August 2005 an unserer Volksschule als Schulzahnprophylaxenhelferin (neue Bezeichnung Schulzahnpflegeinstruktorin) im Nebenamt tätig. Sie hat das Arbeitsverhältnis beendet. Der Gemeinderat dankt Karin Bossi für den zuverlässig und treu geleisteten Dienst bei den SchülerInnen. Als neue Schulzahnpflegeinstruktorin der Volksschule wurde Rita Kneubühl-Huwiler, Haasenmatt 7, gewählt. Wir gratulieren zur Wahl und wünschen ihr viel Freude in der Aufgabe.

Arbeitsvergaben für Neubau von Abwasser- und Trinkwasserleitungen sowie eines Fussweges

In den Pressemitteilungen März 2009 haben wir informiert, dass der Neubau von Trinkwasser- und Abwasserleitungen ab Ober Benzibühl bis Grossmatt bzw. Lowmattweg sowie eines öffentlichen Fussweges vorbereitet werden. Aufgrund der durchgeführten Submission (öffentliches Beschaffungswesen) wurden die Baumeisterarbeiten an S & Bau AG, Perlen, sowie die Sanitärarbeiten an M. Kaiser AG, Udligenswil, vergeben. Die Ausführung erfolgt im Verlaufe dieses Sommers/Herbstes.

Jungbürgerfeier

Der diesjährige Jungbürgerbrunch findet am Samstag, 19. September 2009, statt. Die jungen BürgerInnen mit dem Jahrgang 1991 werden ermuntert, sich für die Gestaltung des Brunches zur Verfügung zu stellen und daran mitzuwirken. InteressentInnen melden sich bitte beim Gemeindepräsidenten, Peter Schilliger (Tel. 041 371 14 18). Die JungbürgerInnen werden ersucht, den Samstagvormittag für den Anlass zu reservieren.

Bundesfeier 2009

Die Bundesfeier findet dieses Jahr am 31. Juli 2009 statt. Die Feier wird wieder an den früheren Ort, das heisst in das Pfarreizentrum (Pfarrsaal), zurückverlegt. Die BürgerInnen werden eingeladen, am

Anlass des Nationalfeiertages teilzunehmen. Es bietet sich nebst der Besinnung auf die Vergangenheit und die Zukunft unseres Vaterlandes auch Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Das Sich-Kennenlernen gehört zu den gesellschaftlichen Werten und darf nicht unterschätzt werden. Die Knallerei der 1. August-Feuerwerke löst bei vielen Tieren Angst und Panik aus. Ferner besteht grosse Unfallgefahr für Mensch und Tier. Die Bevölkerung wird gebeten, Feuerwerke abzubrennen, die nicht knallen (Vulkane, Sonnen, etc.). Es sind vor allem die lauten Knaller, welche Tiere in Angst und Panik versetzen.

Leerwohnungen

Am 1. Juni 2009 waren in Udligenswil drei 4-Zimmerwohnungen leer gemeldet worden. Dieser Leerwohnungsbestand ist für unsere Gemeinde relativ klein.

Fusionsvertrag für ZSO-Emme

Die Vertreter der 20 Gemeinden der ZSO-Emme haben am 18. Mai 2009 den Fusionsvertrag unterzeichnet. Damit ist die Fusion der vier Zivilschutzorganisationen Emme, Habsburg, Rigi und Rontal zustande gekommen. Die Gemeinde Udligenswil gehörte bisher der Organisation "Habsburg" an. Durch die Fusion ist die grösste Zivilschutzorganisation im Kanton Luzern entstanden. Das Einzugsgebiet umfasst rund 110'000 Personen. Die Zentrale der ZSO-Emme befindet sich an der Neuenkirchstrasse 20 in Emmenbrücke.

Günstiges Umsteigen dank der Sommeraktion STOP.OZON

In Udligenswil und dreizehn weiteren Gemeinden der Agglomeration Luzern wird den PendlerInnen auch diesen Sommer das Umsteigen auf die öffentlichen Verkehrsmittel leicht gemacht. Während der Monate Juli und August können Sie für nur 20 Franken Ihren Motorfahrzeug-Führerausweis gegen einen Monats-Passepartout eintauschen und so aktiv einen Beitrag gegen die hohe Ozonbelastung leisten.

Als EinwohnerIn von Udligenswil können Sie während der Monate Juli und August von der Sommeraktion STOP.OZON profitieren. Und so einfach funktioniert es: Mit Ihrem gültigen Führerausweis für Auto, Motorrad oder Roller gehen Sie zur Finanzverwaltung Udligenswil. Hier tauschen Sie Ihren Führerausweis für den Betrag von 20 Franken gegen einen Monats-Passepartout der Zonen 10, 20 und 40. Und nach einem Monat können Sie das abgelaufene Abo einfach wieder gegen Ihren Führerausweis zurücktauschen. Beeilen Sie sich, denn die Aktion ist beschränkt auf 10 Passepartouts. Auch wenn Sie auf das Auto angewiesen sind und sich nicht an

(Fortsetzung nächste Seite)

der Tauschaktion beteiligen, können Sie etwas gegen die hohe Ozonbelastung tun. Vermeiden Sie unnötige Autofahrten und Flugreisen. Benutzen Sie wenn möglich die öffentlichen Verkehrsmittel, das Fahrrad oder die eigenen Füße - das ist nebenbei auch noch gesund. Bevorzugen Sie beim Einkaufen einheimische Produkte und verwenden Sie nur lösungsmittelfreie Farben oder Lacke. All diejenigen, welche sich diese Ratschläge bereits heute zu Herzen nehmen, verdienen ein herzliches "Dankeschön". Weitere Infos zur Sommeraktion finden Sie im Internet unter www.STOP.OZON.ch.

"Superhelden-Sommer" lautet das Motto des diesjährigen Luzerner Ferienpasses

Ein kreatives, abenteuerreiches und vielseitiges Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche der Ferienpassgemeinden startet am 13. Juli (Grundpass) bzw. 20. Juli 2009 (Ferienpass). Udligenswil beteiligt sich auch dieses Jahr wiederum am Ferienpass. Das Ferienpasszentrum befindet sich wie letztes Jahr auf dem Schulhausareal Maihof (ab 20. Juli bis 21. August). Es ist jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Erreicht werden kann es mit Bus-Nr. 1/19/22/23, Haltestelle Schlossberg. Alle Informationen zum vielseitigen Angebot findet man im Programmheft, welches Ende Juni an die Schulkinder verteilt wird, oder unter www.stadt Luzern.ch/ferienpass. Mitmachen können alle 6 bis 18-Jährigen.

Grundpass, ab 1. Ferienwoche: Kosten: CHF 10.-, freier Eintritt in Bäder und Museen, freie Fahrt mit Schiff, Zug und Bus im Ferienpassgebiet.

Ferienpass, ab 2. Ferienwoche: Kosten: CHF 15.-, Grundpass + alle Angebote im Ferienpasszentrum, Nachtabenteuer, Kinderkino und Besichtigungen (siehe Programmheft).

Verkaufsstellen: VBL-Verkaufsstelle (Bahnhof Luzern), Büro des Ferienpasszentrums (ab 20. Juli 2009, 15.00 Uhr), Finanzverwaltung Udligenswil.

Wichtig, Passfoto nicht vergessen!

Pflanzverbot für Feuerbrandwirtspflanzen in Schutzobjekten

Im Kanton Luzern konzentriert sich die Bekämpfung des Feuerbrandes seit einem Jahr auf die sogenannten Schutzobjekte. Als weitere Massnahme gilt per sofort ein Pflanzverbot für anfällige Feuerbrandwirtspflanzen wie Quitte, Weissdorn oder Gelbmöstler. Bereits seit 2002 gilt in der ganzen Schweiz ein Verbot für die Produktion und das Inverkehrbringen aller Cotoneaster-Arten (Zwergmispeln) und von Photinia davidiana (Stranvaesia). Damit die Schutzobjekte nachhaltig vor neuen Infektionsherden geschützt werden können, muss das Anbauverbot auf weitere Feuerbrandwirts-

pflanzen ausgedehnt werden. Gestützt auf den Regierungsratsbeschluss hat das Lawa das Anpflanzen von Weissdorn, Quitten, Rotdorn (Crataegusarten), Mehlbeere, Feuertorn, Feuerbusch (Scheinquitte) und hoch anfällige Birnensorten (Gelbmöstler, Egnacher Mostbirne, Grünmöstler) und Apfelsorten (Blauacher Wädenswil) innerhalb von deklarierten Schutzobjekten per sofort verboten. Feuerbrandwirtspflanzen sollten bis auf weiteres grundsätzlich keine gepflanzt werden. **Für weitere Informationen:** Dienststelle Landwirtschaft und Wald, Heinrich Hebeisen, Telefon 041 925 10 42, www.lawa.lu.ch.

Forschungsprojekt Lebensraum von Fledermäusen

Die eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) führt diesen Sommer in Udligenswil Feldaufnahmen durch über das Vorkommen und die Lebensraumnutzung von Fledermäusen. Im Rahmen des Forschungsprojektes wird untersucht, wie die einheimischen Fledermäuse landwirtschaftliche Lebensräume nutzen. Für die Beobachtungen werden im Gelände an einem Tag die Aufnahme-standorte vermessen und fotografiert und drei Nächte werden Ultraschallrecorder installiert. Die genauen Daten sind von den Wetterverhältnissen abhängig. Die Forschungspersonen sind Ihnen für die Unterstützung im Projekt dankbar.

Handänderungen

(von = bisheriger Eigentümer; an = neuer Eigentümer; GB = Grundstück)

von: Dr. Thomas Hodel, Rigiweg 1, 6044 Udligenswil

an: Oliver Szabries, Rigiweg 1, 6044 Udligenswil

GB: 775, Rigiweg 1

von: Kaspar Barmettler-Düggelin, Meierskappelstrasse 3, 6044 Udligenswil

an: Martin Barmettler-Bühler, Am Bächli 6, 6044 Udligenswil

GB: 662, Hasli (Baurecht)

von: Erika und Werner Graf-Hofmann, Gfäz 14b, 6044 Udligenswil

an: Yvonne Wicki und Walter Schirmer, Stotzenackerweg 3, 6343 Risch

GB: 649, Gfäz

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

Geburt



19.05.2009

Amstutz **Nadine Maria**, Tochter der

Monika Amstutz-Beeler und des Amstutz Josef, Küsnachterstrasse 1

Wir heissen die neue Erdenbürgerin herzlich willkommen. Der Mutter und dem Kind wünschen wir gute Gesundheit und der Familie Wohlergehen.

Gratulationen

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

12.07.1934

Meier-Stierlin Udo,
Haasenbergstrasse 22
75. Geburtstag

17.07.1914

Imhof-Wyrsch Josefina, Alters- und Pflegeheim Sunnehof, 6405 Immensee
95. Geburtstag

23.07.1926

Rodel-Schnarwiler Rudolf,
Schönaustrasse 19
83. Geburtstag

24.07.1926

Tschantré-Kropf Johann,
Dorfstrasse 10
83. Geburtstag

30.07.1929

Brunner-Gisler Theresia,
Dreiangel
80. Geburtstag

31.07.1931

Bichler-Müller Elisabeth,
Grossmattweg 4
78. Geburtstag

04.08.1944

Odermatt-Von Euw Heinz,
Schönaumatt 2
65. Geburtstag

09.08.1939

Bosshart-Lohrer Walter,
Sonnheimstrasse 17
70. Geburtstag

18.08.1944

Gözl-Wampfler Antoinette,
Weidhofstrasse 14
65. Geburtstag

21.08.1915

Amstutz-Mathis Josefina, Alters- und Pflegeheim Frohsinn, Oberarth
94. Geburtstag

25.08.1939

Jenni-Burri Marie,
Rosengarten
70. Geburtstag

25.08.1931

Knüsel-Portmann Peter,
Sonnematt 3
78. Geburtstag

(Fortsetzung nächste Seite)



Jede Donnschtig ab 18.00 Uhr gits i de Sagi z'Haltike, Chüschtigs us dä chalte Chuchi. Vielleicht mit eme Gläslü Wüi und ämä feine Dessert.

Lueged Sie doch emol ine, es würd üs freue.
En gueti Zyt und bis bald
Maria Schilliger

Ihr Vorsorge- Experte aus Adligenswil



- freundlich
- kompetent
- zuverlässig
- 12 Jahre Erfahrung



Klaus Zwysig
dipl. Fondsberater IAF

Büro: 041 372 04 43
Natel: 076 342 10 20

20 Jahre Blumenboutique

uschi

Dorfstrasse 18
6044 Udligenswil
Telefon
041 371 00 41

Betriebsferien vom 12. Juli – 24. August 09

Für **spezielle Anlässe** während dieser Zeit, wie z. B. Hochzeit oder Todesfall berate ich Sie gerne über meine private Tel. Nr.: 041 371 02 41

Ich wünsche allen einen schönen Sommer
Ihre Blumenboutique Uschi

JOSEF GISLER
HOLZPRODUKTE

- Gartengerätehäuser und Kleintierställe
- Holzböden Aussenbereich
- druckimprägnierte Holzzäune und andere individuelle Holzanfertigungen

Hinteregg, 6044 Udligenswil, Tel. 041 850 27 71, Mobil 079 670 38 58

WALTER COIFFEUR
SONNENSTUDIO
Ferien: 26.7.-10.8.2009

Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37

STUHL "MARS"

HANDWERK NACH MASS.

Werkstatt
BRÜNIGSTR. 95
6072 SACHSELN
TEL. 041 660 63 62
WWW.WERKSTATT95.CH

ALBIN RIGERT 041 371 14 35

FANGER

6014 Littau Tel. 041 250 82 50
Fax 041 250 20 94
6062 Wilen Tel. 041 660 00 60
E-mail: info@fangerag.ch

- Saugbagger-Arbeiten
- Gruben- / Kanalreinigung
- Entstopfungs-Express
- Tankrevisionen
- WC-Box-Service / Vermietung

26.08.1944
Amrein-Epp Margaritha,
Kirchrain 1
65. Geburtstag

27.08.1939
Jenni-Burri Josef,
Rosengarten
70. Geburtstag

28.08.1923
Gisler-Limacher Maria,
Kellermattstrasse 3
86. Geburtstag

31.08.1929
Amstad Werner,
Kellermattstrasse 3
80. Geburtstag



31.08.1944
Kirchhofer-Albisser Maria,
Unterdorfstrasse 2
65. Geburtstag

Den Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

BFU



Fit für die Strasse - ohne Promille im Strassenverkehr

Schon wenig Alkohol vermindert Ihre Reaktionsfähigkeit und erhöht das Unfallrisiko. Angetrunken gefährden Sie nicht nur sich selber, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer.

14 % aller Schwerverletzten oder Getöteten im Strassenverkehr sind Opfer eines Alkoholunfalls - an Wochenenden sogar 25 %.

- Trinken Sie grundsätzlich keinen Alkohol, wenn Sie fahren. Kombinieren Sie auf gar keinen Fall Alkohol mit Medikamenten oder Drogen.

- Benützen Sie öffentliche Verkehrsmittel oder Taxis oder bestimmen Sie für die Heimfahrt eine Person, die auf Alkohol verzichtet, wenn Sie Alkohol geniessen möchten.

• Handeln Sie als Gastgeberin oder Gastgeber verantwortungsvoll: Halten Sie immer auch alkoholfreie Getränke bereit. Falls jemand zu viel getrunken hat, rufen Sie ein Taxi oder bieten Sie eine Schlafgelegenheit an.

Übrigens: **Alkohol wird durch Kaffee, Energy Drinks oder ähnliches nicht schneller abgebaut.**

Claudio Passafaro



UMWELT

Schmetterlinge:

Farbtupfer im Siedlungsraum



Hauhechel Bläuling
Foto Thomas Meienberg



Himmelblauer Bläuling
Foto Sebastian Meyer



Violette Wald-Bläulinge
Foto Tomas Rössli

Bläulinge

Bläulinge sind eine artenreiche Familie von Schmetterlingen. Fast ein Drittel der Schweizer Tagfalter gehört in die Familie der Bläulinge. Bei den eigentlichen Bläulingen sind die Männchen meist blau, die Weibchen meist braun gefärbt. Das Männchen des Hauhechel-Bläulings ist auf der Oberseite hellviolettblau und weiss gesäumt, auf der Unterseite hellgraubraun mit vollständiger Punktierung und orangen Randmonden. Das Weibchen ist auf der Oberseite dunkelbraun und nicht selten blau übergossen. Die orangen Randflecken sind meist auf allen vier Flügeln vorhanden

Von allen Bläulingen hat der Hauhechel-Bläuling bis jetzt dem intensiven Landbau und der Überbauung am besten standgehalten. Aber auch er findet in

Fettwiesen und Spielrasen keine Nahrung. In stark kultivierten Gegenden des Flachlands fliegt er deshalb gerne an Eisenbahn- und Strassenböschungen, Wegrändern und in Kiesgruben. Gelegentlich sind Bläulinge auch mitten in der Stadt in Gemüsegärten, auf Blumenwiesen, an Wegrändern und auf schwach bewachsenen Kiesplätzen anzutreffen.

Der Hauhechel-Bläuling lässt sich problemlos in grösseren Naturgärten ansiedeln. Verzicht auf übermässiges Schneiden von Strassen- und Wegrändern, Erhalt und Neuansaat extensiver Blumenwiesen fördern diese Art.

Der Hauhechel-Bläuling fliegt in zwei bis drei Generationen von April bis Oktober und steigt bis 1600 müM, vereinzelt bis 2000 müM. Auf Bergwanderungen fallen oft Dutzende von Bläulingen auf, die am Boden Mineralien aufsaugen und beim Vorbeiwandern wolkenartig auffliegen.



Violettes Wald-Bläulings-Weibchen
Foto Thomas Rössli

Konzert zum Schuljahresschluss

Einmal mehr schliessen wir das Schuljahr mit einem attraktiven Konzert:
Freitag, 26. Juni 2009 - 19.00 Uhr im Bühlmattsaal.

HEUTE

Kinder der Musik-Grundschule, Musikanten auf Klavier, Gitarre, Blockflöte und Klarinette, sowie die Beginners-Band der Musikschule Adligenswil spielen zu unserem Vergnügen. Ein glanzvoller Schlusspunkt wird die Jugendmusik Udligenswil mit der sängerischen Verstärkung der Schüler der 5. Klasse von Remy Auf der Maur setzen.

Ruhestand und Dienstjubiläen an der Musikschule

Altershalber heisst es für **Ursula Buerkli** (Klavier) leider endgültig Abschied zu nehmen. Gleichzeitig feiert sie heuer ihr 15-jähriges Dienstjubiläum. 1994 wurde Ursula Buerkli als Musikschulleiterin und Klavierlehrerin angestellt. 2001 gab sie das Amt der Musikschulleitung ab und konzentrierte sich weiter auf den Klavierunterricht. Mit grossem Engagement hat sie ihr grosses Anliegen, die Freude an der Musik und Musik als Lebensinhalt und Bildungsgut weitergegeben. Sie war bei Schülern und Eltern sehr beliebt und ihr engagiertes und kritisches Mitdenken und Handeln wird uns fehlen.

Bereits 25 Jahre ist **Sabine Schnyder** an unserer Musikschule tätig. Als engagierte Leiterin der Jugendmusik, Lehrerin für Trompete, Kornett und Blockflöte, Mitglied der Musikschulkommission prägt sie die Musikschule nachhaltig.

Wir danken

diesen beiden Frauen im Namen ihrer SchülerInnen, der Eltern, der Musikschulkommission und Leitung für ihren langjährigen und engagierten Einsatz für die Ziele des Musik- und Instrumentalunterrichts. Für ihre Zukunft wünschen wir ihnen in ihrer weiteren Tätigkeit viel Freude und alles Gute.

Peter Willimann, Musikschulleiter



Der Vorstand der Baugenossenschaft Udligenswil v.l.n.r. Leo Fleischli, Fredy Lustenberger (abtretender Kassier), Monika Ahcin-Müller, Michael Eichmann, Bruno Müller, Christoph Gisler

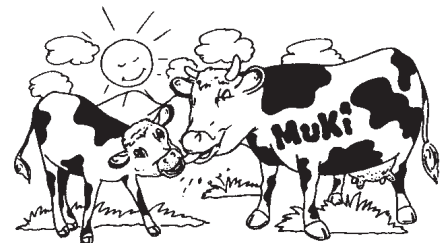
Erfolgreiches Geschäftsjahr der Baugenossenschaft Udligenswil

Anlässlich der 38. ordentlichen Generalversammlung der Baugenossenschaft Udligenswil konnte der Vorstand von einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2008 berichten. Die 44 anwesenden Genosschafter liessen sich nicht nur über Tätigkeitsbericht und Jahresrechnung informieren, sondern erfreuten sich auch über die attraktive Verzinsung ihres eingesetzten Genossenschaftskapitals. Der Zinssatz konnte dank dem guten Jahresergebnis auf 3% belassen werden, was in der heutigen Zeit eine interessante Kapitalanlage ist. Es war deshalb nicht verwunderlich, als beim anschliessenden von der Baugenossenschaft offerierten Nachtessen über mögliche Zusatzzeichnungen laut nachgedacht wurde. Dass die Baugenossenschaft zu ihren Liegenschaftlichen Sorge trägt, sieht man dieser Tage bei den Liegenschaften Breiteichli 3 + 5, wo eine umfassende Aussenrenovation im Gang ist. Nach Abschluss dieser Arbeiten erscheinen alle Liegenschaften der Baugenossenschaft in einem zeitgemässen Standard und in einem ansprechenden Outfit.

Nach 19 Jahren Vorstandstätigkeit trat Fredy Lustenberger als Kassier zurück. Zudem gibt er das Verwaltungsmandat per Ende 2009 ab. Für seine geleisteten Dienste als Kassier und Verwalter wurde er vom Präsidenten Leo Fleischli gewürdigt und die Genosschafter dankten ihm für seinen langjährigen erfolgreichen Einsatz mit grossem Applaus. Als Nachfolgerin wurde Monika Ahcin-Müller, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin, in das Amt des Kassiers gewählt. Sie wird zudem die Verwaltung der Liegenschaften per 01.01.2010 übernehmen.

Sind Sie interessiert Genosschafter zu werden, wenden Sie sich bitte an unsere Kassierin Monika Ahcin-Müller (Tel. 041 370 48 75, E-Mail: info@immo-plus-s.ch).

MUKI-TURNEN



Chomm doch au is MuKi-Torne

Besch du zwösche 3 ond 5 Jahr alt?
 Tuesch du gärn gompe, spreng, lache, chlättere, renne, singe, schaukle ond dech bewege?
 Wetsch du zäme met dim Mami nöi Gschpändli könnelehre?

Denn besch du im MuKi-Torne am rechte Ort! Mer träffed üs emmer am Mäntig Morge am 8.45-9.45 Uhr i de Tornhalle.

Chomm doch au!
 Üsi erschi Stond fendet statt am **MÄNTIG, 31. August 2009 am 8.45 Uhr.**
 Ech fröie mech uf dech!

Rita Glanzmann
 För Uskönt ond Froge ben ech gärn bereit, Tel 041 371 15 54, 078 854 02 96



Sporttag, 6. Juni 2009

Schwarzer, verhangener Himmel - einmal mehr liess Petrus uns im Stich. 60 Kinder liessen sich aber deswegen nicht die Freude am Sporttag nehmen. Auch die zahlreich erschienenen Zuschauer waren dem Wetter entsprechend ausgerüstet.

Dank dem guten Einturnen von Heidy Henseler, mit viel Elan und rassisger Musik, konnten alle TeilnehmerInnen gut aufgewärmt starten. Vor allem in den jüngeren Kategorien nehmen immer viele Kinder teil. Auch hier wird um jede Sekunde, jeden Meter und Punkt gekämpft. Hier und dort gibt es noch letzte Tipps von den Eltern oder man wird durch lautes Anfeuern zusätzlich motiviert. Erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr sieben Mädchen und zwei Knaben sich für den Kantonalfinal erdgas Athletic-Cup im September in Rotherburg qualifizieren konnten.

Der anschliessende PlauschCup mit verschiedenen Disziplinen wie Reifenrennen, Geschicklichkeits-Stafette, Hüchentransport, Gras-Skifahren, Tor-schusswand und Würfelpunkte-Lauf fand grossen Anklang. Waren doch 13 Gruppen à 6 Personen am Start. Es ging lustig zu und her. Es war auch toll, dass die Jubla und sogar einige Väter mit von der Partie waren. Der Gabentisch war wiederum der Hit und die Entscheidung war nicht immer einfach beim Ausschichten der Preise.

Gemütlich sass man im Beizli, genoss einen feinen Kuchen oder probierte neue Mitglieder für den Sportverein zu gewinnen. Überglücklich und auch etwas müde ging es nach der Rangverkündigung nach Hause. Es war ein toller Sporttag ohne Verletzungen und mit vielen schönen Erinnerungen und Ein-drücken.

Der Sportverein und das OK danken vor allem der Gemeinde, der Raiffeisenbank, erdgas und der Firma Boettcher AG und zusätzlich allen HelfernInnen, Zuschauern und natürlich allen TeilnehmerInnen.

Bis zum nächsten Jahr!

Irene Lombriser,
Sportverein Udligenswil

KITU



Fit | svu
Plausch

KITU - Fit + Plausch

Neustart nach den Sommerferien

Montag, 31. August 2009:

KITU Kindergarten
17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
KITU 2. Klasse 18.10 bis 19.10 Uhr

Dienstag, 1. September 2009:

KITU 1. Klasse 17.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 28. August 2009:

Fit + Plausch 1 (3./4. Klasse)
17.30 bis 18.30 Uhr
Fit + Plausch 2 (5./6. Klasse)
18.30 bis 19.30 Uhr

Schau doch einmal vorbei und lass dich begeistern. Auskunft gibt gerne Irene Lombriser, 041 790 03 70 oder Irene.Lombriser@bluewin.ch
Wir freuen uns auf viele begeisterte Kinder.

Das KITU und Fit + Plausch -
Leiter-Team



KIRCHENCHOR UDLIGENSWIL
UND KIRCHENCHOR CÄCILIA
HELLBÜHL

Chorprojekt Mendelssohn Herbst 2009

Singen Sie gerne, haben aber keine Zeit, jede Woche zur Chorprobe zu gehen? Sie sind herzlich eingeladen, als Projektsängerin oder Sänger an 10 Proben und einem Probeweekend mit den SängerInnen der Kirchenchöre Udligenswil und Hellbühl geistliche und weltliche Lieder von Felix Mendelssohn einzustudieren, dessen 200. Geburtstag wir dieses Jahr feiern. Höhepunkte: Psalm 100 und "Drei geistliche Lieder" (op. 96 mit Altsolo).

Wir gestalten damit zwei Konzerte, an denen Marlen Mäder an der Orgel und die Altistin Anja Powischer mit uns musizieren werden.

Chorleitung: Bruno Fluder & Josef Muff

Probdaten: jeweils 20.00-22.00 Uhr

Montag, 17. August 2009
Donnerstag, 27. August
Donnerstag, 3. September
Donnerstag, 24. September
Donnerstag, 1. Oktober
Donnerstag, 15. Oktober
Probeweekend 17./18. Oktober:
Sa. 09.30-16.00 in Udligenswil
So. 09.30-16.00 in Hellbühl
Donnerstag, 22. Oktober
Montag, 26. Oktober
Donnerstag, 29. Oktober
Hauptprobe in Udligenswil
Donnerstag, 5. November
Hauptprobe in Hellbühl

Aufführungen:

Samstag, 31. Oktober
19.30 in Udligenswil, Vorprobe 17.30
Sonntag, 8. November
17.00 in Hellbühl, Vorprobe 15.00

Ort: Proben im Pfarreisaal bei der Kirche Udligenswil

Weitere Informationen/Anmeldung unter Angabe von Stimmlage und Adresse:

- Leo Reinhard, Präsident, Schützenmatt 15, 6044 Udligenswil, 041 371 14 57, reinhard.l@bluewin.ch oder
- Bruno Fluder, Chorleiter 041 534 00 91, bfluder@gmx.ch

Kirchenchor
Udligenswil



Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik



TV / HiFi SAT-Anlagen

attraktive Teilzahlungs-Angebote

Ausstellung + Werkstatt
im Postgebäude Ebikon

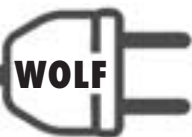
Tel. 041 440 40 00

www.av-fischer.ch

unverbindliche Heimberatung

Digital-TV, Heimkino, HiFi, Flachbildschirm

Elektro Wolf-Mathis GmbH



6344 Meierskappel

Tel. 041 790 10 76

Fax 041 790 22 76

6044 Udligenswil

Tel. 041 371 15 55

Elektro-Anlagen

Telefon-Installationen

Verkauf und Reparaturen

von Elektro-Geräten

Seit 1980
für Sie
auf Draht!



Ihr Fachmann für

Ofen- und Cheminéebau Plattenbeläge

Udligenswil 041 371 05 02

www.ofenbau-bucher.ch

Urs Henseler Udligenswil

Die gute Adresse

www.henseler-ihr-schreiner.ch

allg. schreinerarbeiten
küchen
reparaturen
umbauten

fax: 041 371 05 76 natel: 079 830 54 37
mail: henseler.schreinerei@bluewin.ch

GARTENPFLEGE GRABPFLEGE

pflügen **Silvan Brändle** schneiden
Udligenswil

041/370`93`16

umändern pflanzen



Gisler Christoph
eidg. dipl. Spenglermeister / Dachdecker

Spenglerei
Bedachungen
Fassaden
Blitzschutzanlagen
Reparaturen

Unterdorfstrasse 2
6044 Udligenswil
Telefon G 041 / 371 04 26
Telefax 041 / 371 14 26
Telefon P 041 / 371 15 68

Ihr Partner für Hoch- und Tiefbauten:



MATTMANN & BORTONE
BAU - INGENIEURBÜRO



Winkelbüel 1
6043 Adligenswil
Tel. 041 370 59 00
Fax 041 370 34 20

Willisauerstrasse 11
6122 Menznau
Tel. 041 493 03 25
Fax 041 493 03 26

So gleich und doch so verschieden!

Was geht da jeweils am Dienstag und am Donnerstag im neuen Pfarreizentrum vor sich? Für viele ein Rätsel, das heute gelüftet wird.

Bereits vor 10 Jahren wurde der Mittagstisch der Frauengemeinschaft ins Leben gerufen. Jeweils einmal im Monat treffen sich ca. 60 Personen im Pfarreizentrum um gemeinsam zu essen, zu plaudern und sich ganz einfach verwöhnen zu lassen. Senioren, Mamis mit Kleinkindern und Frauen, die alleine zuhause sind, sowie einige wenige aber gern gesehene Väter. Klingt doch ganz verlockend, oder? Schauen Sie doch an einem Donnerstag einmal herein.

Anmeldungen jeweils bis Dienstag an Brigit Lütolf 041 / 372 18 28

Der vor 2 1/2 Jahren entstandene BEMU, Betreuer Mittagstisch der Gemeinde Udligenswil, verfolgt ein etwas anderes Ziel. Er ist ein familien- und schulergänzendes Betreuungsangebot der Gemeinde Udligenswil und ergänzt die Blockzeiten. Dieser Mittagstisch bietet Kindern vom Kindergarten bis zur Oberstufe eine betreute Aufenthaltsmöglichkeit, eine Mahlzeit und einen sozialen Rahmen über die schulfreie Mittagszeit. Jeweils am Dienstag und am Donnerstag trifft sich eine bunt gemischte Kinder-schar, um die Mittagszeit gemeinsam zu verbringen, da ihre Eltern in dieser Zeit einer Erwerbstätigkeit nachgehen.

Die Planung für das neue Schuljahr läuft, informieren Sie sich bei Sandra Räber Baumann 041/852 12 60.

Wie schon gesagt, so gleich und doch so verschieden...

uns auf der schmalen Panoramastrasse über Glaubenbielen mit fantastischen Ausblicken auf den Sarnersee. Nach einem von der Gemeinde gestifteten Kaffee auf der Mörlialp (herzlichen Dank von allen!) kehren wir wohlbehalten nach Udligenswil zurück.

Sabine Wyssbrod

Donnerstag, 2. Juli 2009:

Offener Mittagstisch im Pfarreisaal, 12.00 Uhr, Anmeldung bis Dienstag bei Brigit Lütolf, Tel. 041 372 18 28

Montag, 13. Juli und 10. August 2009:

Jass- und Spielnachmittag, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr am Bächli

Dienstag, 14. Juli und 11. August 2009:

Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Montag, 20. Juli und 17. August 2009:

Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

Seniorenturnen:

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal, ausser während den Sommerferien vom 11. Juli bis 23. August 2009.

SENIOREN



Senioren Ausflug vom 28. Mai 2009

30 Seniorinnen und Senioren besteigen den Vogel-Car, der uns nach Sörenberg bringt. Annelies Wigger erläutert uns die Region Flühli, wo sie aufgewachsen ist. Unser Ziel ist der Birkenhof auf 1100 m Höhe. Dieser Betrieb, einst auf sumpfigem Gelände eine karge Existenz bietend, wurde von der Familie Schnider mit innovativen Ideen und unendlich viel Fleiss zu einem Vorzeigebispiel der Biosphäre Entlebuch entwickelt. Esel, Schafe, Schweine und vor allem Mutterkühe liefern Natura-Beef, Trockenfleisch und Würste. Riesige Erdbeerkulturen tragen im Juli/August Früchte, die zum Teil zu Erdbeerwein und Likör verarbeitet werden. Auch Heidelbeeren werden kultiviert. Auf dem von Christian Schnider geführten Rundgang be-

wundern wir auch die wunderschönen Moorbiotope, die fachgerecht gepflegt werden. Der blitzblanke Hofladen ist eine wahre Augenweide, wo die vielen Produkte optimal präsentiert werden. Während des Apéros mit Erdbeerwein und frischgebackenem Brot werden viele Taschen mit den Köstlichkeiten gefüllt, bis Vater Schnider zum Mittagessen bittet. Er waltet als Koch und schöpft unsere Teller in der gemütlichen Gaststube grosszügig voll mit würzig-duftenden Speisen.

Zum Kaffee geniessen wir noch den professionell gestalteten Film über den Birkenhof, der neben Verpflegung für Gruppen auch Ferien für Familien anbietet. Voller Bewunderung für das Gebotene verabschieden wir uns von der Familie Schnider, auch von Corinne Schnider mit den 3 kleinen Kindern. Der Car fährt

IN EIGENER SACHE

Gerne geben wir Ihnen wiederum die Daten des Redaktionsschlusses für den "Uedliger" bis Ende Jahr bekannt:

- 11. August
- 8. September
- 13. Oktober
- 10. November
- 8. Dezember

Die Ausgabe selber wird jeweils am letzten Freitag des laufenden Monats verteilt, mit Ausnahme der Dezember-Ausgabe, die Sie am 24.12. (Donnerstag) in Ihrem Briefkasten finden werden.



Mit dieser Doppelausgabe verabschiedet sich das Redaktionsteam in die Ferien und wünscht allen Leserinnen und Lesern erholsame und sonnige Sommertage.

Redaktionsteam "Uedliger"





Datum schon vorgemerkt?

Wetten dass...

Udligenswil am Samstag, 29.8.09 das sportlichste Dorf des Kantons ist?

Die Vorbereitungen kommen plan-gemäss voran und es ist schon bald so-wweit: Das internationale Radrennen für U23-Fahrer gastiert in unserem Dorf und die Triathleten messen sich in den Diszi-plinen Schwimmen, Bike und Laufen. Und dann geht das OK auch noch die Wette ein, dass die Festbesucher die Herausforderung schaffen, während 12 Stunden ununterbrochen Velo-Kilometer im Festzelt zu spulen! Wetten dass...?

Festwirtschaft & Barbetrieb, Spiel & Spass für die Kinder, E-Bike Testfahrten (Flyer), Wettbewerbspreise und ein mu-sikalisches Rahmenprogramm mit Ein-ladung zum Tanz runden den Anlass für Alt und Jung ab.

11.30 - 12.30 Uhr

Uedliger Triathlon: Anmeldung und Startnummernausgabe

12.00 Uhr

Start zur 12-Stunden-Challenge "Wetten dass...?"

13.00 Uhr

Start GP Tell

13.30 Uhr

Erste Zieldurchfahrt GP Tell

14.00 Uhr

Massenstart Uedliger Plausch-Triathlon in Küssnacht

14.35 Uhr

Erste Triathleten treffen im Start- & Zielgelände bei der Kirche Udligenswil ein

16.00 Uhr

Zweite Zieldurchfahrt GP Tell

16.30 Uhr

Zielankunft GP Tell

17.00 Uhr

Rangverkündigung GP Tell

18.00 Uhr

Dorrfest mit der Countryband "Howdy" und weiteren Attraktionen

20.00 Uhr ca.

Rangverkündigung Triathlon, anschlies-send Festbetrieb

24.00 Uhr

Ende der 12-Stunden-Challenge und Wettbewerbs-Verlosung, Barbetrieb

Diese Dorfvereine stellen sich für die Mitarbeit zur Verfügung: Fassdugeli-Club, Feldmusik, Feuerwehr, Frauenge-meinschaft, Guggenmusig Bärge-Wörze, Habsburger-Chor, Jubla, Kulturverein, Pfadi 7. Stamm, Samariterverein, Sport-verein und die Theatergesellschaft.

Unterstützen Sie dieses Engagement mit Ihrem Besuch. Möchten Sie den Einsatz der Vereine zusätzlich belohnen, haben Sie die Möglichkeit einen Gönnerbeitrag auf das Konto 60-15568-5 der Raiffei-senbank 6043 Adligenswil, zugunsten von GP Tell & Uedliger Triathlon 09, 6044 Udligenswil, CH68 8116 8000 0035 6697 0, zu überweisen.

Wir freuen uns, wenn wir diesen einma-ligen Anlass mit einer grossen Anzahl Uedliger und Freunden aus der ganzen Region erleben dürfen.

Direktkontakt ins OK Udligenswil:

Tel. 041 371 08 04 c/o Martin Amrein.

Informationen zum GP Tell & Uedliger Triathlon 09 unter www.udligenswil.ch.

MOSAİK

Fahrgemeinschaft Gymnasium Immensee

Wir möchten uns hier kurz vorstellen: Wir sind eine Interessengemeinschaft von Eltern, die einen Fahrdienst für das Gymnasium Immensee organisiert. Die Teenies sind in der 1.- 6. Klasse. Es wird ein Fahrplan ausgearbeitet und jeder ist für seine eingetragenen Fahrten für das folgende Schuljahr verantwortlich.

Über neue FahrerInnen und Interessierte würden wir uns sehr freuen.

Kontakt: Beatrice Sutter, Tel: 041 371 15 13, E-Mail: be-sutter@bluewin.ch

**Sagt nichts mehr,
verschlossen – wortlos
oder eigenständig?
CONTACT verständigt**

CONTACT

Jugend- und Elternberatung, Luzern
Sempacherstr. 15 041 210 13 08



Heute werfen wir einen Blick auf zwei eindrückliche Zeitzeugen am Wegrand: Zwischen dem Pfarrhaus und dem inneren Kirchplatz steht auf einem Betonsockel eine alte, ausgediente Glocke. Sie wurde 1795 in Zug durch Jakob Brandenberg gegossen. Eines Tages zu frühe-ren Zeiten sprang die Glocke und wurde dadurch unbrauchbar. Die vier Bilder darauf stellen dar: Die Mutter Gottes mit dem Kind, den heiligen Oswald, den Ge-kreuzigten sowie den Heiligen Josef mit dem Jesuskind. Oben trägt die Glocke die Inschrift: "Ave Maria gratia plena, Dominus tecum". Unten lesen wir: "J.J.B. in Zug goss mich".

Beim äusseren Kirchplatz (beim Park-platz) finden wir gegenüber der Strasse, dort wo die Treppe in die Überbauung Kirchrainstrasse hinaufführt, einen ge-waltigen Stein. Es handelt sich dabei um einen Reusslischer-Findling, welcher vor etwa 20'000 Jahren (seit 17'000 Jah-ren ist die Zentralschweiz eisfrei) aus dem Gotthardmassiv nach Udligenswil reiste. Er wiegt 41 Tonnen. Bruno Mül-ler musste grosse Mobilkräne aufbieten, um ihn zu heben und zu versetzen, weil sich unter dem Stein ein luftdichter Frei-raum gebildet hatte und dadurch ein Va-kuum entstanden war. Im Jahr 1557 wur-de der "Allmusen Hoff" (im Besitz des Stifts St. Leodegar Luzern) aufgeteilt und verkauft. Die Urkunde beschreibt die Lage "...zwischen dem grossen Stein und dem Wirzbach...".

Der Projektleiter: Ruedi Knüsel

VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNGEN:

(öffentlich zugängliche Anlässe, General- und Jahresversammlungen;
interne Vereinsanlässe siehe unter www.udligenswil.ch)

Juli

Mittwoch	1.7.	Musikschule: Foyerkonzert, Querflöte
Sonntag	5.7.	Kirchenrat/Kirchenchor: Verabschiedung R. Zanini in Adligenswil
Dienstag	7.7.	Habsburger Chor: GV
Samstag	11.7.	Pfadi 7. Stamm: Sommerlager
Freitag	31.7.	Habsburger Chor und Feldmusik: Bundesfeier

Gartenabraum:	Montag, 20.07. und Montag, 24.08.2009
Altpapier:	Samstag, 29.08.2009

Sommerferien: Samstag, 11. Juli bis Sonntag, 23. August 2009

August

Samstag	8.8.	Jubla: Lagereinstimmung
Samstag	8.8.	Wolfsmeute Sioni: Sommerlager
Sonntag	9.8.	Jubla: Sommerlager
Donnerstag	13.8.	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Freitag	21.8.	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Mittwoch	26.8.	Fan-Club Örgeligade: Stubete
Freitag	28.8.	Allmend-Schützen: Obligatorisch
Samstag	29.8.	GP Tell & Uedliger Triathlon
Sonntag	30.8.	Pfarrrei Udligenswil: Sonnenaufgangswanderung
Sonntag	30.8.	Jubla: Lagerauswertung, BIG HÖCK
Montag	31.8.	Allmend-Schützen: Obligatorisch

BIBLIOTHEK

(Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 15-18 Uhr, vor den Ferien am Donnerstag)



Neue Bücher:

Der Tag, an dem meine Tochter ver-rückt wurde von Michael Greenberg
Michael Greenberg ist Schriftsteller und führt ein mehr oder weniger geordnetes Leben in New York. Doch dann wird seine Tochter krank und die Welt um ihn gerät ins Wanken. Der eindrucksvoll erzählte Bericht eines Vaters, der um sein Kind kämpft.

Dicht am Wasser von Silvio Huonder
In einer beschaulichen Gemeinde in Brandenburg leben viele junge Familien aus Berlin. Als plötzlich ein Kind verschwindet, bricht die glatte Oberfläche des freundlichen Miteinanders ein, zum Vorschein kommen Gier, Angst und Betrug. In "Dicht am Was-

ser" verbindet Silvio Huonder Thriller und Drama, um aus dem gebildeten Wohlstand zu erzählen.

Sechseläuten von Michael Theurillat (Kommissar-Eschenbach-Reihe)
Mit dem Sechseläuten treibt man in Zürich den Winter aus. Bei diesem offiziellen Anlass wird eine Mitarbeiterin der FIFA niedergestochen, nur unweit von Kommissar Eschenbach. Neben der Leiche steht zitternd ein kleiner Junge. Hat er etwas gesehen? Was für Eschenbach als spontaner Einsatz beginnt, wird zu einer erschütternden Reise in die Vergangenheit.



Neue DVDs:

**Tintenger
Sieben Leben
Wild Child**

NOTFALLDIENST

Ärztlicher Notfalldienst

Sollte die Praxis von Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel.-Nr. 041 371 14 14, oder Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erfahren Sie den zuständigen Notarzt über die Nummer des Ärzte Notruf Luzern, Tel.-Nr. 041 211 14 14.

Die Notfallzentrale der Luzerner Ärztinnen und Ärzte:

Medizinische Hilfe, Vermittlung von Ärztinnen und Ärzten, Zahnärzten, Apotheken, Rettungsdienst 144 und Spitälern.

Ärzte Notruf Luzern 041 211 14 14

Unsere Leistungen

- Wir verbinden Sie rund um die Uhr direkt mit der vor Ort einsatzbereiten medizinischen Hilfe.

- Wir sind das Bindeglied zwischen Patient und Arzt.

- Für lebensbedrohliche Notfälle steht zusätzlich jederzeit der Rettungsdienst (144) zur Verfügung.

Ihr persönlicher Nutzen

- Der Notruf ist dauernd erreichbar.

- Sie werden von einer medizinischen Fachperson beraten.

- Diese ist immer informiert, welcher Hausarzt und Notfallarzt in Ihrer Region verfügbar ist.

- Zusätzlich werden auch Zahnärzte und Apotheken vermittelt.

- Die enge und direkte Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den Spitälern garantiert schnelle Hilfe in jedem Fall.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDERAT UDLIGENSWIL,
GEMEINDEKANZLEI, 6044 UDLIGENSWIL.
TEL. 041 - 371 13 13 / FAX 041 - 371 13 12.

REDAKTION: REDAKTIONSKOMMISSION «UEDLIGER»,
GEMEINDEKANZLEI UDLIGENSWIL.

GESTALTUNG / UMBRUCH:

www.knuesel-marketing.ch

INSERATE: MARLIS MATTMANN, TEL. 041 371 03 82

DRUCK / VERLAG:

LEY DRUCK, SPITALSTRASSE 45, 6004 LUZERN.

TEL. 041 - 420 87 87, FAX 041 - 420 39 00.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

11.08.2009. EINGABEN AN DIE GEMEINDEKANZLEI
oder info@udligenswil.ch

**GISLER
TREUHAND**

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL

Grosse Möbel-Ausstellung mit persönlicher Beratung

Eigenes Vorhang-Atelier und ... technische Vorhänge Polsterei-Werkstatt

team by wellis
arketipo
de Sede
JORI *The art of living*
ARTANOVA

Schwarz Wohnen
INNENEINRICHTUNGEN

Schwarz Wohnen AG Bahnhofstrasse 17
6403 Küssnacht am Rigi Telefon 041 854 10 70

Möbel Betten Büromöbel Gartenmöbel Vorhänge Technische Vorhänge Storen Polsterei-Werkstatt www.schwarzwohnen.ch

müller
GARTENBAU
UDLIGENSWIL

Planung
Gestaltung
Neuanlagen
Gartenpflege

Gärtner von
Eden

Bruno Müller Gartenbau AG
Götzentelstrasse 1, CH-6044 Udligenswil
Tel. 041 375 80 50, www.mueller-gartenbau.ch

Ihr »Gärtner von Eden«

WG

MALERGESCHÄFT MALERARBEITEN

Walter Greter
6044 Udligenswil
seit 1973

Innen, aussen, tapezieren, spritzen.

INSEKTENSCHUTZGITTER

Liefern, montieren ROLLFIX Produkte.
Verlangen Sie Offerten!

Tel 0413710104 Fax 0413710152

E-Mail: gremal@bluewin.ch